

FOMA 24 – Fotografie in Männedorf

Mit dem neuen Format FOMA bietet die Kulturschüür Männedorf der Fotografie eine breitere Plattform.

FOMA steht für «Fotografie Männedorf» und soll künftig im Jahresrhythmus und in wechselnder Besetzung durchgeführt werden.

Den Anfang mit der FOMA 24 machen fünf ortsansässige Fotografinnen und Fotografen, die je einen herausragenden Schwerpunkt ihres Schaffens zeigen und gemeinsam ein breites Spektrum dieser faszinierenden und vielfältigen Kunstform abdecken.

FOMA 24

Ausstellung:

4. Februar – 3. März 2024

Vernissage und Eröffnung:

Sonntag, 4. Februar 2024,
16.00–20.00 Uhr

Finissage:

Sonntag, 3. März 2024, 14.00–18.00 Uhr

Öffnungszeiten:

Freitag: 17.00–20.00 Uhr
Samstag: 14.00–18.00 Uhr
Sonntag: 14.00–18.00 Uhr

Kulturschüür Männedorf

Alte Landstrasse 230
8708 Männedorf

Parkplätze bei P+R Anlage oberhalb
Bahnhof Männedorf

www.kulturschüür.ch

Annette Golaz

Die Schweizer Fotografin Annette Golaz reproduziert ihre Fotos von Hand mit verschiedenen fotografischen Verfahren des 19. Jahrhunderts wie Platin-Palladium, Gummi-Bichromat und Cyanotype (Blaudruck). Die Autorin des Handbuchs «Cyanotype Toning» erforschte über mehrere Jahre das Färben von Cyanotypien mit Pflanzen und entwickelte daraus einen innovativen Dreifarbendruck. Annette Golaz hat jahrelang gemalt, doch heute ist die Fotografie ihr bevorzugtes Medium. Die historischen Druckverfahren sind für sie die perfekte Mischung aus den beiden Kunstformen. Sie stellt weltweit aus und hat mehrere Preise gewonnen.



Foto: Annette Golaz.

Julian Baumann

Dem jungen Filmemacher und Fotografen Julian Baumann geht es in seinen Bildern und Videos um Emotionen und Geschichten, die er in seiner Umwelt findet. Er sucht nach neuen Formen, Texturen und Motiven. Dabei blendet er die Aussenwelt aus und versucht, die Motive so stark wie möglich zu isolieren. Julian Baumann interessieren Themen wie zerfallene und verwachsene Bauwerke sowie Menschen in ungewohntem Umfeld. Aktuell zeigt er Fotografien von Personen, die einer neuen, grösseren und künstlich dargestellten Umgebung ausgesetzt sind.



Foto: Julian Baumann.

Thomas Pfister

Die schwebenden Steinquader in der gross-formatigen Serie von Thomas Pfister muten auf den ersten Blick unwirklich an. Und doch sind es authentische Fotografien. Thomas Pfister arbeitet grundsätzlich ohne Montagen, ohne Doppelbelichtungen, ohne 3D oder künstliche Intelligenz. «No fake ... denn die Realität ist surreal genug.» Die überraschende Schwerelosigkeit entsteht einzig durch Verdrehung der Farb- und Tonwerte sowie der Ausrichtung. «Oft reicht es, die Einstellung oder den Blickwinkel ein wenig zu verändern und Schweres scheint plötzlich leicht.»

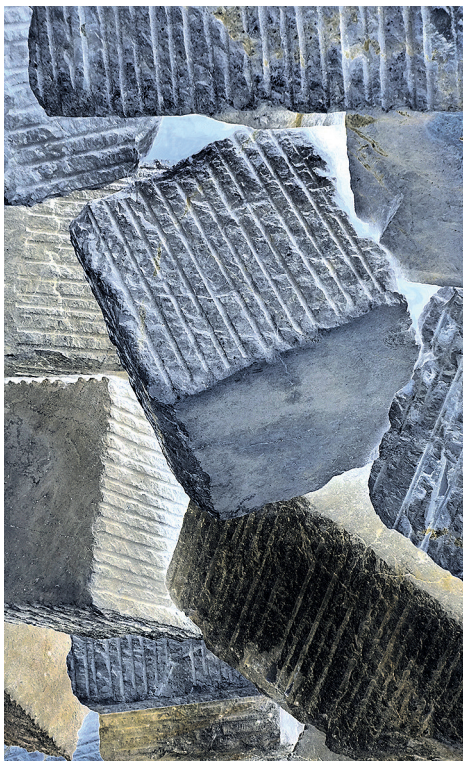


Foto: Thomas Pfister.

Stefan Fry

Leichte Objekte bestimmen auch das Schaffen des Mänedörfler Graphic Designers Stefan Fry. «Erst Wolken geben dem Himmel die unglaubliche Dimension, die Dramatik oder den Zauber.» 2016 war ein ganz besonderes Wolkenjahr und die sechs Bilder von Stefan Fry sind alle am Abend des 6.6.2016 entstanden. Die Fotos verändern sich je nach Distanz und entwickeln aus der Nähe dank eines Rasters eine ureigene Anziehungskraft.



Foto: Stefan Fry.

Claudia Larsen



Foto: Claudia Larsen.

Ihre Liebe zur Kunst und zu den Menschen hat Claudia Larsen zur professionellen Frauenfotografin werden lassen. «Fotografie ist mein Leben. Über 20 Jahre im Blitzlichtgewitter haben meine Foto-Faszination für Menschen und ihre Geschichten geprägt.» In ihrem Fotostudio für Frauen gehen Businessfrauen, werdende Mütter und «Frauen von 0 bis 100 Jahren» ein und aus. Claudia Larsen zeigt in der aktuellen Ausstellung eine Videoinstallation mit 100 Frauenporträts sowie «künstlerische Gegenlichtfotos.»

Seniorenbildung Männedorf – Die Wüste ist nicht wüst!



Die weisse Wüste von Namibia.

Einladung zum Filmnachmittag mit dem Dokumentarfilmer Hansueli Holzer

Haben Sie Lust, in Gedanken die weisse Wüste mit einem Zelt zu durchqueren? Möchten Sie einen Sonnenaufgang in den Sanddünen von Namibia miterleben und das Geschehen in einem Hafen von Madagaskar beobachten?

Ohne Reisestrapsen können Sie bequem weit weg «mitreisen» und die schönen Bilder

der Kulturfilme genießen. Für weitere Kommentare sowie Fragen steht der Filmproduzent gerne zur Verfügung.

Seniorenbildung Männedorf

Filmnachmittag: Die Wüste ist nicht wüst!

Mittwoch, 7. Februar, 14.30 Uhr

Gemeindsaal, Alte Landstrasse 250

Eintritt frei



ELEKTRO-FIERZ AG
Elektro Kommunikation Beleuchtung

Gewerbstrasse 13 · 8708 Männedorf · Tel. 044 922 12 72 · www.elektro-fierz.ch